



WAIZENKIRCHNER GEMEINDE NACHRICHTEN



INHALT:

Meldeamt	2
Aktuelles	3-7
Familie	8
Alten- u. Pflegeheim	9
Politik	10-14
Gesundheit	14-15
Termine	16

*Das Schöne am Frühling ist,
dass er immer gerade dann kommt,
wenn man ihn braucht.*

Jean Paul

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Geburtstage

Glückwunsch an alle Jubilare, die im Februar, März oder April ihren Geburtstag feiern oder schon gefeiert haben!

70 Jahre

Fischer Johann, Esthofen 11
 Humer Heidemarie, Schloßfeld 8
 Ott Helga, Doppelbauerstraße 8
 Eder-Haslehner Josef, Feldweg 1
 Weiß Wilhelmine, Anrath 6
 Hausleithner Alfred, Jänergasse 8
 Forstner Erwin, Purgstall 11
 Helmhart Erwin, Klosterstraße 11
 Humer Rupert, Doppelbauerstraße 2
 Boross Rosa, Hausleiten 27
 Gubo Margarete,
 Schiffermüllerstraße 3
 Gfölnner Marianne, Prambacherholz 6

75 Jahre

Doppelbauer Frida, Stillfüssing 2
 Schatzl Alois, Waldweidenholz 2
 Auinger Helmut, Keppling 11
 Hinterleitner Franziska, Feldweg 2
 Auracher Josef, Hueberstraße 6
 Sallaberger Johanna,
 Klosterstraße 11
 Schörgenhummer Alois,
 Untergschwendt 6
 Gruber Johann, Schloßfeld 4
 Eglesfurtner Frieda,
 Losensteinstraße 17

80 Jahre

Ebner Anna, Jänergasse 18

85 Jahre

Hofer Pauline, Fadingerstraße 12
 Humer Johann, Waikhartsberg 3
 Mair Rudolf, Inzing 20
 Hainzinger Ferdinand,
 Klosterstraße 11
 Ertlthalner Margareta,
 Schmidgasse 3

90 Jahre

Jaudas Aloisia, Klosterstraße 11
 Gföllner Franziska, Klosterstraße 11
 Starlinger Theresia, Klosterstraße 11

Geburten

Wimmer Christina und Dietmar,
 Unterwegbach 28:
 Sohn **Felix**

Eichlberger Karin und Stefan,
 Thallham 1:
 Tochter **Heidi**

Steinmayr Gerlinde und Kaltseis
 Andreas, Hausleiten 36:
 Sohn **Michael Jaris**

Kocpinar Cemile und Ahmet,
 Marktplatz 13:
 Sohn **Muhammed Kerim**

Schütz Claudia und Peter,
 Jänergasse 21:
 Sohn **Marcel**

Strasser Michaela und Winkler Horst,
 Pfarrerberg 3:
 Sohn **Lukas**

Berisha Mirlinda und Zejadin,
 Thallham 12:
 Tochter **Lorea**

Makarevic Asja und Hinterreiter
 Christoph, Hueberstraße 3:
 Sohn **Danijal**

Bajrami Lisa und Mergim,
 Unterwegbach 14:
 Tochter **Leonita**

Ulusoy Dilek und Fatih,
 Hueberstraße 10:
 Sohn **Alp-Emre**

Ammerstorfer Julia und Thomas,
 Passauer Straße 24:
 Sohn **Jan**

Sterbefälle

Heigl Friedrich,
 Klosterstraße 11, gestorben
 am 28.11.2013 im 91. Lebensjahr

Lanz Pauline,
 Klosterstraße 11, gestorben
 am 29.11.2013 im 93. Lebensjahr

Sonnleitner Johann,
 Klosterstraße 11, gestorben
 am 14.12.2013 im 89. Lebensjahr

Sonnleitner Frieda,
 Waldweidenholz 5, gestorben
 am 16.12.2013 im 73. Lebensjahr

Alletsgruber Franz,
 Gföll 9, gestorben
 am 17.12.2013 im 89. Lebensjahr

König Heinz Georg,
 Unterwegbach 9b, gestorben
 am 20.12.2013 im 66. Lebensjahr

Rumsauer Maria,
 Klosterstraße 11, gestorben
 am 23.12.2013 im 86. Lebensjahr

Manigatterer Leopold,
 Schulberg 4, gestorben
 am 17.01.2014 im 84. Lebensjahr

Humer Alois,
 Thallham 13, gestorben
 am 29.01.2014 im 60. Lebensjahr

Mayr Anna,
 Klosterstraße 11, gestorben
 am 30.01.2014 im 89. Lebensjahr

Steinmayr Hermann,
 Schulberg 4, gestorben
 am 06.02.2014 im 81. Lebensjahr

Holzinger Johanna,
 Klosterstraße 11, gestorben
 am 10.02.2014 im 92. Lebensjahr

Wagner Margareta,
 Passauer Straße 12, gestorben
 am 11.02.2014 im 87. Lebensjahr

Formularservice der Gemeinde Waizenkirchen

Die Marktgemeinde Waizenkirchen ist immer wieder bemüht, den Gemeindebürgern ein besseres Bürgerservice zu bieten. Daher wurde nun auch die Möglichkeit geschaffen, einige Anträge oder Anliegen online zu erledigen. Seit Jänner 2014 finden Sie auf der Homepage www.waizenkirchen.at einen neuen

Formularservice. In Kooperation mit amtsweg.gv.at können Sie viele Anträge online ausfüllen und auch elektronisch signieren. Diese Anträge werden bei Eingang sofort an den zuständigen Sachbearbeiter weitergeleitet, wodurch den Gemeindebürgern ein zusätzlicher Besuch am Amt erspart bleibt.



Es ist somit den Bürgern auch möglich, außerhalb der Amtszeiten ihre Anliegen an das Gemeindeamt zu übermitteln.

Neben zahlreichen Bauformularen gibt es u.a. die Möglichkeit, eine Strafregistrierung zu bestellen oder den Hund an- oder abzumelden.

Die Formulare können online oder als PDF ausgefüllt und ausgedruckt werden, falls Sie keine elektronische Signatur verwenden.

Schauen Sie einfach unter www.waizenkirchen.at rein und finden Sie „Auf einen Klick...“ das passende „Formular“.



Vorschriften bei Bauvorhaben im Nahbereich der Erdgasleitung

Aus aktuellem Anlass ersucht die OÖ. Ferngas Netz GmbH um Information betreffend geplanter Tiefbauarbeiten im Bereich der Erdgasleitung:

Die OÖ. Ferngas Netz GmbH strebt ein Höchstmaß an Sicherheit für Mensch und Umwelt beim Betrieb der Erdgasanlagen an. Bei geplanten Bauarbeiten erfolgt eine kostenlose Information über den Verlauf der Erdgasleitung.



Hier die wichtigsten Informationen bei geplanten Tiefbauarbeiten:

- Vor Baubeginn müssen aktuelle Informationen über geplante und vorhandene Einbauten auf der Baustelle vorliegen (Wasserleitung, Kanal, Straßenbeleuchtung, Regenwasserkanäle, Telekomleitung, Energie AG, Fernsehkabel, verschiedene Armaturen, usw...)
- **Die Überbauung der Gasleitung ist verboten. Dies schließt auch die Hausanschlussleitungen ein.**
- Weiters müssen folgende Informationen vorhanden sein:
 1. Dauer der Bauarbeiten, genaue Unterlagen über das Bauvorhaben (Pläne)
 2. ev. Beschädigungen der Gasleitung
- Die Vorschriften gelten auch für Verankerungsarbeiten mit Bodenankern (z.B. Zeltfeste, Zirkuszelte)

- Vor Tiefbauarbeiten wie Grabungen, Bohrungen und Sondierungsarbeiten ist immer mit der OÖ. Ferngas Netz GmbH Kontakt aufzunehmen. Die Mitarbeiter der OÖ. Ferngas Netz GmbH informieren kostenlos über die genauen Vorschriften bzw. die Vorgangsweise bei der Durchführung der Tiefbauarbeiten

Service Nummer:

Service Center Haid:

059/3883-3100

OÖ. Ferngas Zentrale Linz:

059/3883-0

Erdgas Notruf österreichweit: **128**

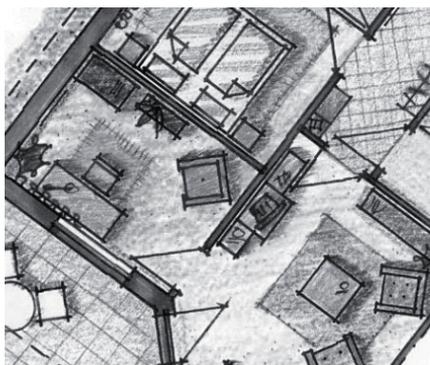
Eine entsprechende Infobroschüre der OÖ. Ferngas Netz GmbH liegt beim Marktgemeindeamt Waizenkirchen (Bauamt) auf. Hier sind auch Informationen enthalten, welches Verhalten bei Gasgebrechen erforderlich ist.

Freie Wohnungen in Waizenkirchen

NEUE 62 m² Mietwohnung + 18 m² Balkon mit hauseigenem 140 m² Garten in ruhiger Lage (Schloß Hochscharten)
 Bezugsbereit ist die Wohnung im Sommer 2014!
 Autoabstellplatz + Garage vorhanden.

NEUE 62 m² Mietwohnung + 10 m² Balkon in ruhiger Lage (Schloß Hochscharten).
 Bezugsbereit ist die Wohnung im Sommer 2014!
 Autoabstellplatz vorhanden.

Info: Friedwagner Klaus
 Tel. 0664/1651212



Derzeit sind in Waizenkirchen folgende Wohnungen frei:

- Vermiete 52,4 m² große Whg. Die Wohnung ist mit einer möblierten Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad u. WC ausgestattet. Es sind überall Parkettböden verlegt. Ein Balkon und ein Autoabstellplatz sind vorhanden. Nähere Auskünfte bei Frau Öttl unter 0699/11075473 ab 18 Uhr!
- Mietwohnung Passauer Straße, 72 m²;
 Infos bei Isma Femija:
 0676/6955090
- 160 m² Mietwohnung in Niederndorf 12
 Hr. Humer Tel. 0664/5260479

- ca. 90 m² Wohnung im 1. OG ab 01.06.2014 zu vermieten!
 Infos bei Fr. Oberndorfer,
 HASLEHNER Immobilien
 Tel. 0664/1322969

- Mietwohnung 55 m² in Waikharthartsberg ab Mai 2014 frei!
 Infos bei Hrn. Froßdorfer
 Tel. 07277/2243

- Gepflegte 98,62m² Eigentumswohnung in ruhiger Lage zu verkaufen!
 Bezugsbereit ist die Wohnung im Sommer 2014!
 HASLEHNER Immobilien GmbH
 Kerstin Oberndorfer
 www.haslehner-immo.at
 Tel. 0664/1322969

Bezirksgericht

Auflassung des Bezirksgerichtes Peuerbach

Per 1.1.2014 wurde das Bezirksgericht Peuerbach aufgelöst. Die Zuständigkeit der Marktgemeinde Waizenkirchen lag beim Bezirksgericht Peuerbach. Aufgrund der Verordnung wird die Marktgemeinde Waizenkirchen Teil des Gerichtsbezirkes Grieskirchen.

Bezirksgericht Grieskirchen

Öffnungszeiten

Parteiöffentliche Tage:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 8 bis 15 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Zugang zum Gericht ausschließlich an den parteiöffentlichen Tagen nach erfolgter Personenkontrolle durch eine Sicherheitsfirma möglich ist!

Erreichbarkeit:

Telefon: +43 57/60121

Fax: +43 57/60121-47688

Adresse: derzeit aufgrund von Umbauarbeiten:

4710 Grieskirchen, Manglbürg 17

Beratung

Behindertenberatung für den Bezirk Grieskirchen



Der Behindertenverband OÖ. KOBV (Kriegsopfer- und Behindertenverband) hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen und ihnen durch viele Errungenschaften des täglichen Lebens ihren Alltag zu erleichtern, sondern auch ihre Ansprüche – vor allem finanzieller Art – nützen zu können. Daher haben wir den regionalen Beratungsdienst ins Leben gerufen, um Sie umfassend über diese Ansprüche und Begünstigungen zu informieren.

Im persönlichen Gespräch kann geklärt werden, welche Ansprüche und Begünstigungen es bei vorhandenen Einschränkungen gibt. bzw. geben könnte.

Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, „Parkausweis“, Invaliditätspension, Pflegegeld und den zahlreichen Steuerbegünstigungen.

Der KOBV unterstützt bei Anträgen, Beschwerden und Klagen.

Die Landesleitung des KOBV befindet sich in der Linzer Humboldtstraße Nr. 41 (mit eigener Parkmöglichkeit). Hier kann ein Beratungstermin unter der Tel. 0732/656361 vereinbart werden.

Beratungstermine in Grieskirchen finden in der Arbeiterkammer Grieskirchen statt.

Um nur €3,- monatlich können Sie Mitglied beim Oberösterreichischen Kriegsopfer- und Behindertenverband werden.

Stellenausschreibungen

Die Pfarre **Waizenkirchen** sucht ab September 2014 eine/n **Stützpädagogen/in** für eine Integrationsgruppe in unserem 5-gruppigen Pfarrcaritas-Kindergarten.

Beschäftigungsausmaß:
ca. 22-23 Wochenstunden
Das Dienstverhältnis ist befristet.

Ihre **Aufgabe** ist die spezielle Förderung für 2 Kinder durch Anleiten und Unterstützen in der Bewältigung der Alltagsroutine und die prozessbegleitende Zusammenarbeit in der Gesamtgruppe entsprechend des Handbuchs für Integration (Land OÖ) in Absprache mit der gruppenführenden Kindergartenpädagogin und der Fachberatung für Integration.

Anforderungen:

Abgeschlossene Ausbildung zur/m Kindergartenpädagogin
Flexibilität und Offenheit
Team- und Kommunikationsfähigkeit
Bereitschaft zur Entwicklung und Umsetzung zeitgemäßer pädagogischer Konzepte, sowie zur Weiterbildung und Mitarbeit im pfarrlichen Leben
Fähigkeit sich auf die Bedürfnisse von Kindern einzulassen

Das Mindestentgelt lt. geltender Dienst- und Besoldungsordnung beträgt je nach Berufserfahrung und Anrechnung von Vordienstzeiten € 1.750,80 bis € 1.847,70 brutto bei Vollbeschäftigung.

Für genauere Informationen steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens **Frau Bettina Grubauer (Tel. 07277/2404)** gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen **bis 15.06.2014 an:**

Pfarrcaritaskindergarten,
Kuefsteinweg 2,
4730 Waizenkirchen
oder per E-Mail an:
kiga.waizenkirchen@speed.at

Kellner(in) Teilzeit, auch geringfügige Beschäftigung möglich, für Cafe-Bar in Prambachkirchen gesucht. Tel. 0664/3341803

Atelier

Margit Pillinger hat ihr Atelier mit ständiger Ausstellung auf ca. 100m² jeden Mittwoch von 16 bis 20 Uhr sowie jederzeit nach tel. Vereinbarung für kunstinteressierte Besucher geöffnet. Für Gruppen erbittet sie eine Voranmeldung. Tel. 0664/9137545

Zum Thema: Im Schatten sichtbar sein, wird während der Langen Nacht der Kirchen am 23. Mai 2014 eine Ausstellung im Altarraum stattfinden.

Die Bilder werden mit Kohle und Lack auf Leinen gearbeitet. Anschließend wird die Serie im Atelier gezeigt.

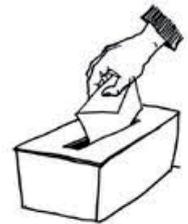
Neben Federzeichnungen, Radierungen, Aquarellen, Arbeiten in Mischtechnik mit Tusche und Kreide, sowie Lack und Acryl auf Leinen, sind weiterhin auch jene Werke präsent, die zur Ausstellung Hans Hueber und seine Zeit, gefertigt wurden.

Die Künstlerin freut sich auf viele anregende Gespräche bei einem Gläschen Sekt und der Präsentation ihrer Werke.



EU-Wahl 2014

Die europäischen Bürgerinnen und Bürger wählen im Mai 2014 ihr Europäisches Parlament und haben damit die Möglichkeit, den Kurs der Europäischen Union für die kommenden fünf Jahre mitzubestimmen.



Wann ist die Europawahl?

In Österreich ist die Europawahl am Sonntag, den 25. Mai 2014.

In Waizenkirchen können Sie in den Wahlsprengeln 1 bis 5 in der Hauptschule von 7.30 bis 14 Uhr wählen.

Jede/r Wahlberechtigte erhält diese Wahlinformation automatisch per Post zugesendet. In dieser Broschüre erfahren Sie alle notwendigen Informationen über die anstehende Wahl. **Wichtig ist, dass der vorletzte Abschnitt die „Amtliche Wahlinformation“ zur Wahl mitgenommen wird.**

Wenn Sie das Wahllokal am Tag der EU-Wahl nicht aufsuchen können, gibt es die Möglichkeit eine persönliche Stimmkarte anzufordern. (letzter Abschnitt)

Wie viele Europa-Abgeordnete werden insgesamt gewählt?

Nach der Europawahl 2014 wird das Europäische Parlament 751 Abgeordnete zählen - diese Zahl ist durch den Vertrag von Lissabon festgelegt. Diese 751 Europa-Abgeordneten vertreten über 500 Millionen Bürgerinnen und Bürger aus 28 Staaten.

Österreich ist mit 18 Europa-Abgeordneten im EU-Parlament vertreten.

Lange Nacht der Forschung

**Lange Nacht der Forschung –
04. April 2014 von 15 – 23 Uhr**

Namhafte regionale Unternehmen und die HTL Grieskirchen laden am 04.04.2014 bei freiem Eintritt zur Langen Nacht der Forschung ein. Forschung hautnah miterleben an 8 Standorten und über 30 Stationen.

Forschung und Entwicklung betrifft uns alle. Sie hören das Wort „Forschung“ und denken sofort an eine Universität oder ein Labor. Haben Sie gewusst, dass Forschung und Entwicklung auch bei unseren regionalen Unternehmen passiert? Ohne der Arbeit und den Erkenntnissen in den Entwicklungs- und Forschungsabteilungen wäre es schier unmöglich ein neues Produkt oder Dienstleistung zu entwickeln oder Bestehende zu verbessern. Darum ist es für jeden Betrieb von Bedeutung, in Forschung und Entwicklung zu investieren, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Die Lange Nacht der Forschung bietet die einmalige Möglichkeit einen Blick hinter die Kulissen, in die Bereiche wo Forschung täglich passiert, zu werfen.

An folgenden Standorten bekommen Sie einen Einblick in die faszinierende Welt von Forschung und Entwicklung:

- Alois Pöttinger Maschinenfabrik GesmbH
- Bauernfeind
- Fröling Heizkessel und Behälterbau Ges.m.b.H.
- HTL Grieskirchen
- Systembau Eder GmbH & Co KG
- TIZ-Landl Grieskirchen GmbH
- VTA Austria GmbH
- Weigl Aufzüge GmbH & Co KG

Von interessanten Vorträgen und Workshops bis zu Experimenten erwartet Sie eine spannende Nacht mit einem abwechslungsreichen Programm.



Lassen Sie sich die Chance nicht entgehen und besuchen Sie die Standorte bei der Langen Nacht der Forschung – am 04.04.2014 von 15:00 bis 23:00 Uhr.

Interessiert? Detailinformationen zum Programm finden Sie auf www.LangeNachtderForschung.at

Information Stauf

**Informationen für alle
Wanderfreunde:**

Öffnungszeiten
Ruine Stauf:
Sommerzeit: 7-20 Uhr
Winterzeit: 8-18 Uhr
Die Forstverwaltung
Das Tor schließt
automatisch.



Foto: Josef Pointinger

Staplerkurs

Als Gemeinde möchten wir unsere Bürger und Bürgerinnen unterstützen. Arbeitsplatzsicherung bzw. Aufstiegschancen werden immer wichtiger. Wir haben daher eine Initiative gestartet in Kooperation mit einem Schulungsunternehmen, Kurse in den Bereichen Aus- und Weiterbildung für Erwachsene und Jugendliche in unserer Gemeinde durchzuführen. Unterstützt werden diese Kurse durch die Fa. Order-Office e.U. mit einem Gemeindebonus.



Kurspreis inkl. Mwst €250,00
Abzgl. Gemeindebonus - €60,00
Abzgl. Förderung* - €95,00
Kurskosten €95,00

* Rückvergütung vom Land OÖ erfolgt nachträglich

Ausbildung: Staplerführer/in

Kursinhalt:

Ausbildung zum Führen von Hubstaplern.

Inkl. praktischem Ausweis im Scheckkartenformat!

Kursort: HS Waizenkirchen

Kurszeiten: Samstag, 26.04.2014
von 8.30 - 17 Uhr

Praxis & Prüfung werden separat vereinbart

Kursnummer: 998757

Kursinstitut: Order- Office.U.,
Frindorferstraße 50, 4063 Horsching
Ansprechpartner: Pichler Alexandra
Tel. 0676/5524090

Wie melde ich mich an?

Unter www.order-office.com oder E-Mail an office@order-office.com mit Name und Adresse, Kennwort Gemeindeinitiative

Regionalverkehr

Regionalverkehrskonzept für den Öffentlichen Verkehr

Bereits vor einigen Jahren wurden die Planungsarbeiten für ein erweitertes Regionalverkehrskonzept begonnen. Ziel war, den öffentlichen Verkehr attraktiver zu machen, indem die Strecken optimiert und auch die Frequenz von Bus und Bahn erhöht werden sollen.

Leider passierten bei den Planungsarbeiten, die laut Aussage der zuständigen Beamten vor zwei Jahren begonnen worden waren, gravierende Fehler. Am meisten betroffen ist unsere Gemeinde durch die Umstellung der Linie Wels – Waizenkirchen. Aus mir völlig

unerklärlichen Gründen wurde der Bus, der von St. Marienkirchen über St. Thomas nach Waizenkirchen fuhr, nach Prambachkirchen umgeleitet. Somit müssen die Fahrgäste in Prambachkirchen auf die LILO umsteigen, um nach Waizenkirchen zu kommen.

Die Gemeinde Waizenkirchen wurde weder in die Planung eingebunden noch über Veränderungen informiert. Durch Zufall habe ich vor ca. 4 Wochen von dieser Umstellung erfahren und mich sofort mit der zuständigen Abteilung des Landes OÖ in Verbindung gesetzt. Im ersten Entwurf wäre am Nachmittag eine Wartezeit von 25 Minuten in Prambachkirchen vorgesehen

gewesen. Durch entsprechende Interventionen meinerseits konnte dieser schwerwiegende Missstand noch verhindert werden. Allerdings ist auch die derzeitige Situation nicht zufriedenstellend. In weiteren Verhandlungen, die mir zugesagt wurden, werde ich alles daran setzen, dass die Busverbindung wieder direkt nach Waizenkirchen geführt wird und den Fahrgästen der unnötige und zeitaufwändige Umweg über Prambachkirchen erspart bleibt.

Bgm. Wolfgang Degeneve

Die BH informiert

Änderung des Waffengesetzes – Registrierungspflicht für Schusswaffen bis 30.06.2014

Mit 1.10.2012 wurde das Zentrale Waffenregister zur Registrierung von Schusswaffen aller Kategorien in Betrieb genommen.

Damit müssen alle Schusswaffen der Kategorie C (Schusswaffen mit gezogenem Lauf – **Büchsen, auch Kugelgewehre genannt**), welche bereits vor dem 1.10.2012 erworben

wurden, bis längstens **30.06.2014** nachregistriert werden, auch wenn die Waffe bereits früher (vor dem 1.10.2012) schon einmal bei einem Waffenfachhändler gemeldet wurde. Eine Registrierungspflicht für Schusswaffen der Kategorie D (**Schrotgewehre**), welche vor dem 1.10.2012 erworben wurden, besteht nicht. Sie können jedoch auch diese Waffen registrieren.

Die Nachregistrierung erfolgt über einen Waffenhändler oder kostenlos

"Online" über HELP.gv.at mit der Bürgerkarte oder Handysignatur. Nach dem 1.10.2012 erworbene Schusswaffen können nur über einen Waffenfachhändler registriert werden. Dies hat innerhalb von 6 Wochen zu erfolgen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen unter der Tel. Nr. 07248/603-64444 zur Verfügung.

Maiblasen des Musikvereines

Auch heuer dürfen wir Sie wieder bei unserem traditionellen Maiblasen am Samstag, 26. April 2014 nach folgendem Rayonplan besuchen:

Fasanweg, Bräuberg
Feldwegsiedlung, Feldweg Wohnblöcke
Losensteinstraße
Parzham, Aschach, Willersdorf
Bäckenhof
Niederspaching
Unterheuberg
Thall
Oberviehbach, Unterviehbach
Auweidenholz, Waldweidenholz,
Scheuringer

Der Musikverein bedankt sich bereits jetzt für die bewährte wohlwollende Aufnahme und für Ihre Unterstützung. Der Erlös wird für die aufwändige Erhaltung der

Jänergasse, Gföllnerstraße
Fellingerstraße
Stelzhamerstraße, Baumgartnerstr.,
Schlossfeld, Zellerstraße
Auwies, Weg
Hausleiten
Sittling
Lindbruck, Hub bei Lindbruck
Esthofen
Kollerbichl, Breitwies
Punzing, Stroiß
Inzing

Musikinstrumente, der Trachten sowie für den Neukauf von Musikinstrumenten verwendet.

Am Anger
Am Mitterfeld
Hohenfeldstraße, Prandtstraße
Meindlstraße, Corethstraße
Schurrerprambach
Prambacherholz
Hueb bei Manzing
Kranabithen
Dittenbach
Ritzing
Kropfleiten, Eitzenberg
Bergern, Wölfhof, Gugerling
Purgstall

Kinderbetreuung

Oö. Kinderbetreuungsbonus - Online-Antrag

Ab sofort kann der Oö. Kinderbetreuungsbonus auch mittels Online-Antrag (zu finden auf www.landoberoesterreich.gv.at bzw. www.familienkarte.at) gestellt werden.

Der wesentliche Vorteil besteht darin, dass keine Beilagen mehr mitgesendet werden müssen.

Fördervoraussetzung:

Jene, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen. Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahr.

Förderhöhe: 700 Euro pro Jahr. Der Betrag wird auf zwei Teilbeträge ausbezahlt.

http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/21201_DEU_HTML.htm

Landesmusikschule Waizenkirchen

Schülereinschreibung

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2014/2015 in der Direktion der Landesmusikschule

**Montag, 31. März 2014 und
7. April 2014
jeweils von 13.15 bis 14.15 Uhr
Donnerstag, 3. April 2014
von 13.30 bis 15.30 Uhr**

Schüler/innen auf der Warteliste müssen wieder angemeldet werden!

Mutterberatung

Mutterberatungstermine 2014

Die Mutterberatung findet jeden 2. Montag im Monat von 14.30 Uhr bis 16 Uhr in der Hauptschule Waizenkirchen (Eingang Turnsaal) statt.

Die nächsten Termine:

- 14. April 2014
- 12. Mai 2014



Alle Eltern und Säuglinge bis zum 1. Lebensjahr sind herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Arzt und Diplomsozialarbeiterin

Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie auf www.familienkarte.at



AlleinerzieherInnen

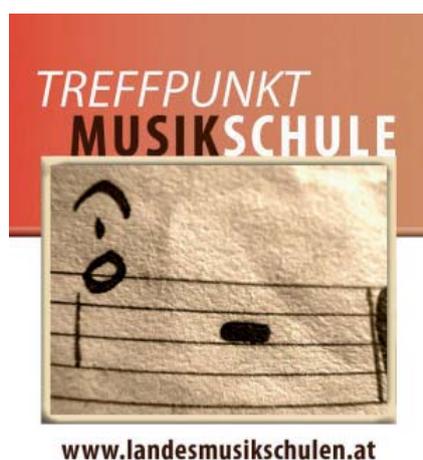
Neue Broschüre: „Halt, so nicht!“ Sicherheitstipps für Frauen und Mädchen zum Schutz vor Männer-Gewalt

Jede fünfte Frau wird im Laufe ihres Lebens mindestens einmal Opfer männlicher Gewalt. Die Dunkelziffer ist noch höher. Gewalt gegenüber Frauen und Mädchen ist eine Menschenrechtsverletzung und nimmt ihnen jede Chance auf ein selbstbestimmtes und gleichberechtigtes Leben, betont Frauenlandesrätin Mag.^a Doris Hummer.

Wie man sich dagegen absichern und wehren kann, erfahren Sie in der neuen Broschüre des Frauenreferats des Landes Oberösterreich "Halt, so nicht!" Sie gibt Tipps in Bezug auf die persönliche Sicherheit in allen Lebensbereichen wie beispielsweise Sicherheit im Internet und in sozialen Netzwerken, K.O.-Tropfen, Belästigung in Lokalen und öffentlichen Verkehrsmitteln, Sicherheit am nächtlichen Heimweg, Sicherheit in der eigenen Wohnung, sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz, Stalking, Tipps für Migrantinnen sowie ein Adressenverzeichnis über die wichtigsten Beratungsstellen und Angebote dazu in Oberösterreich.

"Mit dieser Broschüre wollen wir Frauen und Mädchen MUT machen, Übergriffe und Gewalt nicht zu akzeptieren, sondern für die eigene Sicherheit aktiv zu werden, so Frauen- und Bildungslandesrätin" Mag.^a Doris Hummer.

Broschürenbestellung beim Frauenreferat des Landes OÖ Landhausplatz 1, 4021 Linz, Tel.: 0732/7720-11851 oder E-Mail: frauen@ooe.gv.at



www.landesmusikschulen.at

Momente aus dem Alten- und Pflegeheim



Erinnerungscafe - Gedenkmessen

Auch heuer wurde wieder den Verstorbenen des letzten Jahres im Rahmen von Erinnerungscafés gedacht. Am 21. Jänner und am 4. Februar fanden in der Altenheimkapelle Gedenkmessen mit unserem Pfarrer Mag. Franz Steinkogler für die Angehörigen statt.

Im Anschluss lud das Personal in den Speisesaal zu einer Agape. Vielen Dank auch Herrn Mag. Ludwig Degeneve und dem gesamten Personal für die Organisation und Durchführung dieser stimmungsvollen Feiern.



Fasching

Am Rosenmontag, den 3. März haben die Bediensteten des Altenheimes zur großen Faschingsfeier für alle BewohnerInnen eingeladen. Hoffmann Heidi organisierte ein gelungenes Programm mit Musik, Witzen und Tanz. Zwischen den Einlagen wurde zur Musik von Dichtl Franz gesungen, geschunkelt und getanzt. Es war ein lustiger Nachmittag.

Beim Stammtisch, der nun 14-täglich stattfindet, fand ebenfalls eine Faschingsfeier statt.



Singen und Musizieren

Jeden 2. Donnerstag besuchen uns Frau Dichtl Gerda und Frau Jäger Elfriede aus St. Thomas, um mit unseren BewohnerInnen im Speisesaal zu singen und zu musizieren. Bei den altbekannten Liedern singen und spielen unsere Damen und Herren gerne mit.

Immer Mittwoch nachmittags besucht uns unser Besuchsdienst und singt mit den BewohnerInnen im Aufenthaltsraum im 2. Stock.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden für diese nicht selbstverständliche Zeit, die sie unseren BewohnerInnen schenken.

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 20. März 2014

Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 10.03.2014

Der Prüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 10. März 2014 die Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung des Finanzjahres 2013 überprüft und festgestellt, dass die vorgelegten Bücher und Aufzeichnungen seitens der Gemeindekasse sauber und übersichtlich geführt wurden.

Der Gemeinderat hat den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis genommen.

BH. Grieskirchen; Prüfbericht über die Überprüfung des Nachtrags-Voranschlages für das Finanzjahr 2013

Der vorgelegte Nachtragsvoranschlag wurde von der BH. Grieskirchen im Sinne der Bestimmungen des § 99 Abs. 2 der Oö. GemO 1990 im Namen der Oö. Landesregierung auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sowie daraufhin überprüft, ob er den hierfür geltenden Vorschriften entspricht.

Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.



Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das FJ 2013

A) KASSENRECHNUNG

Stand am Ende des Finanzjahres (IST- Bestand am 31.12.2013)

Gemeindekasse bar; ZW.3	€	471,24
Sparkasse Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen; ZW.4	€	239.822,67
Raika Prambachkirchen-Waizenkirchen; ZW.5	€	120.783,55
Schließlicher Kassenstand	€	361.077,46

IST-ÜBERSCHÜSSE UND IST-FEHLBETRÄGE

Ist-Überschuss Ordentlicher Haushalt	€	34.057,95
Ist-Überschuss Außerordentlicher Haushalt	€	238.101,51
Ist-Überschuss Verwahrgeld	€	143.583,48
Ist-Fehlbetrag Vorschüsse	€	54.665,48

B) HAUSHALTSRECHNUNG

ORDENTLICHER HAUSHALT

Gruppe/Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper u. Allg. Verwaltung	€ 128.205,86	€ 886.244,01
1 Öffentl. Ordnung u. Sicherheit	€ 1.136,74	€ 95.794,52
2 Unterricht, Erziehung, Sport	€ 236.861,61	€ 780.530,28
3 Kunst, Kultur, Kultus	€ 9.021,00	€ 108.162,23
4 Soziale Wohlfahrt	€ 49.801,31	€ 816.421,77
5 Gesundheit	€ 44.002,20	€ 723.857,26
6 Straßen, Verkehr	€ 308.552,30	€ 556.976,38
7 Wirtschaftsförderung	€ -	€ 50.134,06
8 Dienstleistungen	€ 4.187.812,29	€ 3.944.855,02
9 Finanzwirtschaft	€ 3.879.851,17	€ 882.268,95
Gesamtsumme	€ 8.845.244,48	€ 8.845.244,48
Soll-Überschuss laufendes Jahr	€ -	€ -
Summe Insgesamt	€ 8.845.244,48	€ 8.845.244,48

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

Vorhaben	Einnahmen	Ausgaben
Amtsgebäude	€ 256.817,43	€ 12.441,89
Sanierung Decke Turnsaal	€ 10.000,00	€ 10.000,00
Schallschutz Decke HS/VS	€ 36.413,71	€ 36.413,71
Kindergarten Krabbelstube	€ -	€ 5.166,27
Hort	€ 2.631,68	€ -
Ortsentwicklung	€ 43.676,07	€ -
Gemeindestraßenbau	€ 205.650,03	€ 205.650,03
Güterwegbau	€ 18.621,13	€ 18.621,13
Inkoba	€ 2.543,45	€ 2.543,45
Radlader	€ 32.121,26	€ 47.121,26
Baulanderschließung Inzing	€ 14.285,44	€ 1.830,00
Wasserversorgungsanlage	€ 81.136,09	€ 81.136,09
WVA Brunnen II	€ 55.302,34	€ 32.839,87
Abschreibung Landesdarlehen-Wasser	€ 17.372,72	€ 17.372,72
Kanalsanierung BA12	€ 925.458,00	€ 844.354,66
Abwasserbeseitigung-BA 11	€ 52.239,38	€ 45.143,17
Abwasserbeseitigung-BA 13	€ -	€ 25.758,17
Abwasserbeseitigung BA 14	€ 200.000,00	€ 226.493,90
Abschreibung Landesdarlehen-Kanal	€ 146.531,47	€ 146.531,47
Nahwärme	€ 25.281,90	€ 25.281,90
Veranstaltungssaal	€ -	€ 71.850,17
Soll Überschuss	€ 269.532,24	€ -
Gesamtsumme	€ 2.126.082,10	€ 2.126.082,10

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 20. März 2014

SCHULDENRECHNUNG

SCHULDEN Stand 31.12.2013

I Schulden, deren Schuldendienst mehr als zur Hälfte aus allg. Deckungsmittel getragen wird	€	219.794,79
II Schulden, deren Schuldendienst zur Gänze oder zur Hälfte aus Gebühren gedeckt wird	€	8.271.512,31
III Schulden für anderen Gebietskörperschaften, deren Schuldendienst zur Gänze oder zumindest zur Hälfte rückerstattet wird	€	328.763,94
IV Schulden für sonstige Rechtsträger, deren Schuldendienst zur Gänze oder mindestens zur Hälfte rückerstattet wird		
Gesamtschuldenstand 31.12.2012	€	8.820.071,04

VERMÖGENSRECHNUNG

VERMÖGEN Stand 31.12.2013

VERMÖGENSGRUPPE		
Vermögen der allg. Verwaltung	€	10.869.930,38
Vermögen der betrieblichen Einrichtungen	€	13.984.429,84
Finanzvermögen	€	543.557,09
Liegenschaftsbesitz	€	1.615.713,91
Inventar lt. Inventarbestandsrechnung	€	1.520.116,20
Vermögen insgesamt	€	28.533.747,42
abzüglich Schulden	€	8.820.071,04
Unterschied Vermögen/Schulden	€	19.713.676,38

SCHULDENDIENST Stand 31.12.2013

Gesamtschuldendienst 2013	€	661.601,80
davon Zinsen	€	134.332,36
Schuldendienstsätze Bund/Land	€	328.816,45
Nettoaufwand	€	332.785,35
Zugang (Neuaufnahme)	€	876.000,00

BETRIEBSMITTELRÜCKLAGEN Stand 31.12.2013

RÜCKLAGENBEZEICHNUNG		RÜCKLAGENSTAND 31.12.2013
Aschacherhaltung	€	1.736,44
Altenheim	€	373.767,51
Essen auf Räder	€	19.165,67
Abfallwirtschaft	€	9.500,30
Rücklagenstand gesamt	€	404.169,92

Gewährung von Darlehen des Landes OÖ. für die Errichtung von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen-Änderung der Rückzahlungskonditionen

Die Oö. Landesregierung hat in ihrer Sitzung vom 11. November 2013 den folgenden Beschluss gefasst: „Der zins- und tilgungsfreie Zeitraum jener Investitionsdarlehen/Land und -/Bedarfszuweisungen, die zum Bau von Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen gewährt wurden, wird für die Darlehen, die vor dem Inkrafttreten der Landesförderungsrichtlinien 1994 gewährt wurden, in Abänderung der Beschlüsse der OÖ. Landesregierung Gem-80099/45-1991-Km vom 17. August 1992, Gem-300030/175-2005-SEC vom 23. Jänner 2006 und OGW-070000/764-2010/At/AI vom 29.11.2010 bis zum 31. Dezember 2015 verlängert.“

Der Gemeinderat hat die Änderung der Rückzahlungskonditionen einstimmig zur Kenntnis genommen.

Anpassung des Baukosten-, Betriebskosten- und Stimm Schlüssels beim Reinhaltverband Aschachtal

Durch den Beitritt der Gemeinde St. Willibald zum Reinhaltverband sowie aufgrund der Fertigstellung der wesentlichsten Verbandsanlagen wurde im Jahre 2006 der Bau- und Betriebskostenschlüssel des RHV Aschachtal grundlegend überarbeitet.

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 20. März 2014

Im Frühjahr 2013 wurde der Betriebskostenschlüssel aufgrund der Reduzierung der Einleitungsfracht durch die Fa. Guschlbauer, St. Willibald angepasst.

Da in den meisten Verbandsgemeinden die Kanalisationsarbeiten weitgehend abgeschlossen sind, sind auch die Bau- und Betriebskostenschlüssel an die aktuellen Zahlen anzupassen.

Es wurden daher von der Geschäftsführung die aktuellen Anschlussdaten der Gemeinden erhoben und die Schlüsselberechnungen mit den neuesten Zahlen durchgeführt.

Die Kostenschlüssel des RHV Aschachtal werden ab 1.1.2014 abgeändert und wurden vom Gemeinderat wie folgt einstimmig zur Kenntnis genommen:

	alt	neu	Differenz
Baukosten Kläranlage	20,170%	20,626%	0,456%
Baukosten Kanal	13,189%	13,480%	0,291%
Stimmschlüssel Betriebskosten Kläranlage	15,711%	15,976%	0,265%
Betriebskosten Kläranlage	17,907%	20,470%	2,565%
Betriebskosten Kanal	10,561%	10,700%	0,139%

Sanierung Amtsgebäude; Architektenvertrag mit Arch. Dipl.Ing. Dr. Hannes Englmaier

Für die Sanierung des Amtsgebäudes hat Arch. Dipl.Ing. Dr. Hannes Englmaier einen Honorarvertrag vorgelegt.

Das Honorar berechnet sich nach folgenden Grundlagen:

- Honorarordnung für Architekten (HOA 2004)/Gemeindevertrag 2005
- Geschätzte Gesamtbaukosten € 1,120.000,-- netto
- Honorarbemessungssumme € 1,000.000,-- netto
- Schwierigkeitsklasse 8 (lt. Honorarordnung SK 9)
- Behördennachlass 7,5 %
- Prozentsatz Büroleistung 8,74 %
- Prozentsatz Bauleitung 4,18 %

Das Honorar beträgt somit für die Büroleistung € 80.800,-- exkl. MWSt. und für die Bauleitung € 38.600,-- exkl. MWSt.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Herrn Arch. Dipl. Ing. Dr. Englmaier mit der Planung und Bauleitung der Amtsgebäudesanierung zu beauftragen.

Miet- und Wohnungsangelegenheiten

Kündigung Pro Vita

Aufgrund der bevorstehenden Sanierung des Amtsgebäudes hat sich die Betreiberin des Pro Vita Marktes um eine Ersatzfläche umgesehen und wird ab 1.5.2014 ihr Geschäft im Objekt Hueberstraße 7 (Wachermayr) betreiben.

Mit Schreiben vom 21.1.2014 hat Frau Ursula Ziegler-Pinsel daher den Mietvertrag mit der Gemeinde per 30.4.2014 gekündigt. Der Gemeinderat hat die Kündigung einstimmig zur Kenntnis genommen.

Kündigung Wohnung Morina

Aufgrund der bevorstehenden Sanierung des Amtsgebäudes wird auch die Wohnung im Nebentrakt aufgelassen und ist der bestehende Mietvertrag mit Naser und Aferdija Morina vom 31.1.2005 zu kündigen. Die Ehegatten Morina haben sich bereits in eine Ersatzwohnung umgesehen.

Der Gemeinderat hat die Kündigung ebenfalls einstimmig zur Kenntnis genommen.

Kündigung Trafik Hinterberger

Aufgrund der bevorstehenden Sanierung des Amtsgebäudes muss auch die Trafik während der

Umbauarbeiten verlegt werden und ist der bestehende Mietvertrag mit Ursula Hinterberger vom 15.10.1981 zu kündigen.

Nach Abschluss der Bauarbeiten ist ein neuer Mietvertrag abzuschließen. Der Gemeinderat hat auch diese Kündigung einstimmig zur Kenntnis genommen.

Abschluss eines Vorvertrages mit Frau Dr. Gabriele Petric

Im Zuge der Sanierung des Amtsgebäudes soll auch der Nebentrakt (ehemalige Gendarmerie und Wohnung) saniert und an Frau Dr. Petric für die Einrichtung eines Notariats vermietet werden. Vermietet werden das gesamte Obergeschoß im Nebentrakt mit einer Fläche von 174 m².

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, mit Frau Dr. Petric einen Mietvorvertrag für die Räumlichkeiten im Nebentrakt des Amtsgebäudes abzuschließen.

Straßenbauprogramm 2014; Auftragsvergaben

Für das Jahr 2014 ist beabsichtigt, folgende Straßenbaumaßnahmen im Rahmen des Gemeindestraßenbauprogrammes durchzuführen:

- Brücke Schurrerprambach –

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 20. März 2014

- Kosten ca. €110.000,--
- GW Schurrerprambach (Rohbau) – Kosten ca. € 60.000,--
- GW Franz (Asphalt) inkl. Zufahrt Kroiss – Kosten ca. 70.000,--
- Wiesmühle (wenn Bewilligungen erteilt werden, evt. noch Rohbau im Jahr 2014 als Budget-Vorgriff für 2015)
- Sanierung Bahnhofstraße – Kosten ca. 15.000,--

Die Arbeiten sollen mit Ausnahme der Brücke in Schurrerprambach (Ausführung durch WEV Hausruckviertel) überwiegend in Eigenregie unter Einbindung der örtlichen Firmen durchgeführt werden.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für die Schotterlieferungen die Firma Hehenberger aus Stroheim lt. Anbot v. 7.3.2014 zu beauftragen.

Für die Maschineneinsätze wird vorrangig die Firma Köstl aus Bruck-Waasen lt. Anbot v. 6.3.2014 beauftragt. Bei Nichtverfügbarkeit bzw. bei Inanspruchnahme von Spezialmaschinen werden die Fa. Hehenberger, Stroheim und Ecklmair, Steegen herangezogen. Die Belagsarbeiten samt Nebenarbeiten auf der Bahnhofstraße werden von der Straßenmeisterei Peuerbach durchgeführt, die Asphaltierungskosten sind von der Gemeinde zu refundieren.“

Abschluss einer Vereinbarung über die Übernahme des Oberflächenwasserkanales Hausleiten als Gemeindeanlage

Mit Schreiben vom 10.4.2012 wurde ersucht, dass die Gemeinde einen bestehenden Oberflächenwasserkanal als Gemeindeanlage übernimmt. Begründet wird das Ansuchen,

dass die Straßenwassereinleitungen sowie die Einleitung von privaten Grundbesitzern aufgrund der zunehmenden Siedlungstätigkeit in Hausleiten laufend mehr werden und sich die Gemeinde die Errichtung eines zweiten Regenwasserkanales ersparen würde.

Nachdem der Kanal auf seine hydraulische und technische Funktionsfähigkeit überprüft wurden, ist man nach einigen Verhandlungsrunden überein gekommen, dass die Gemeinde kostenlos den Kanal als Gemeindeanlage übernimmt. Der Gemeinderat hat die entsprechende Vereinbarung einstimmig beschlossen.

Abschluss einer Vereinbarung mit der Linzer Lokalbahn AG für die Grundbenützung und Durchführung des Winterdienstes für die neue Bushaltestelle beim Bahnhof

Im Zuge der Umsetzung des OÖ. Regionalverkehrskonzeptes wird die Bushaltestelle beim Bahnhof zweispurig ausgebaut und soll damit auch die Bushaltestelle am Marktplatz aufgelassen werden. Für die Benützung von Bahngrund, Erhaltung der Flächen, Winterdienst sowie Reinigungs- und Mäharbeiten ist eine Vereinbarung mit der Linzer Lokalbahn AG abzuschließen. Der Gemeinderat hat diese Vereinbarung einstimmig beschlossen.

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.03 „Kuefsteinweg“ – Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 25.06.2013 das Verfahren der Änderung Nr. 03 des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 aufgrund des vorhandenen Widmungskonfliktes einzuleiten.

Im Zuge des Stellungnahmeverfahrens wurden von der Energie AG und der Ferngas AG keine Einwände erhoben. Weiters erging von der Wirtschaftskammer Oö. die Stellungnahme, dass keine Einwände eingebracht werden, sofern für den Mitgliedsbetrieb ISOLENA Naturvliese GmbH, Klosterstraße 20, 4730 Waizenkirchen zukünftig eine langfristige Standortsicherung gesichert ist und einer wirtschaftlichen Entfaltungsmöglichkeit keine Einschränkung auferlegt wird.

Die betroffenen Abteilungen des Amtes der Oö. Landesregierung sehen die Vergrößerung des Gemischten Baugebietes kritisch und forderten eine ausführlichere Entscheidungsbegründung der Gemeinde für die Bereinigung der Konfliktsituation.

Diese Begründung wurde von Ortsplaner Arch. Dipl.Ing. Dr. Englmaier erstellt.

Weiters wurden die betroffenen Anrainer mit Schreiben vom 06.11.2013 über die öffentliche Auflage verständigt. Es wurden in diesem Zeitraum keine Einwände erhoben.

Der Gemeinderat hat daher folgende Änderungen einstimmig beschlossen:

„Änderung Nr. 4.03;

- Widmung in „M“ (Gemischtes Baugebiet mit betriebsfremder Wohnnutzung):

Grundstücke Nr. 3202 (Kuefsteinweg 1), 3200/3 (Kuefsteinweg 1a), 3203 (Klosterstraße 16), 3199/1 teilw. (Klosterstraße 18) .508, 3201, 3185/2 (Kuefsteinweg 5), 3200/1 teilw. (Kuefsteinweg 3) 3198 teilw. (Bahnhofstraße 3)

- Widmung in „MB“ (Eingeschränktes gemischtes Baugebiet unter Ausschluss betriebsfremder Wohnnutzung)
- Grundstücke Nr. 3200/2, 3196/3 teilw., 3198, 3197, 3196/2, 3200/1, 3196/1, 3199/1, 3199/2“

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 20. März 2014

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Ost II Nord“; Einleitung des Verfahrens

Der Bebauungsplan Nr. 14 „Ost II Nord“ stammt aus dem Jahr 1984 und betrifft die Siedlungen Pfarrerberg, Römerstraße, Brandhof, Meindlstraße, Hochscharten, Hohenfeldstraße, Pucherstraße, Corethstraße, Prandtstraße, Schmidgasse sowie Teile der Fadingerstraße. Der Stammbebauungsplan wurde bereits im Laufe der Jahre durch mehrere Änderungen abgeändert.

Da das Gebiet bereits größtenteils bebaut ist und die Richtlinien des Bebauungsplanes nicht mehr der heutigen Bauweise entsprechen, wäre eine Aufhebung des Bebauungsplanes samt seinen Änderungen sinnvoll.

Der Gemeinderat hat die Einleitung des Verfahrens zur Auflassung des Bebauungsplanes „Ost II Nord“ einstimmig beschlossen.

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 25 „Gstatterer“; Einleitung des Verfahrens

Der Bebauungsplan Nr. 25 „Gstatterer“, welcher mit Bescheid vom 21.07.1994 des Amtes der Oö. genehmigt wurde, betrifft einen Teil der Pollheimerstraße und Doppelbauerstraße.

Der Bebauungsplan wurde damals bei der Neuparzellierung der „Gstatterer-Gründe“ erstellt. Da das Planungsgebiet bereits fast zur Gänze bebaut ist und die Aufschließungen der Infrastruktur bereits besteht, wäre der Bebauungsplan nicht mehr notwendig. Es wäre daher sinnvoll den Bebauungsplan aufzulösen, um ein Bauen nach dem heutigen Standard zu ermöglichen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, das Verfahren zur Auflassung des Bebauungsplanes Nr. 25 „Gstatterer“ vom 18.04.1994 einzuleiten.

Bebauungsplan Nr. 38 „Gattringer“; Einleitung des Verfahrens

Herr Gattringer Friedrich, Aschach 3, möchte auf seiner Liegenschaft eine Realteilung durchführen. Im Wesentlichen geht es darum, dass das Mühlengebäude Aschach 2, als eigenes Grundstück vermessen werden sollte, um dieses in einer neuen eigenen Einlagezahl einzutragen.

Aufgrund der Unterschreitung der Mindestabstände zwischen den Gebäuden, ist eine Realteilung ohne Bebauungsplan nicht möglich. Die neue Grundstücksgrenze sollte nämlich mit einem Mindestabstand von 2 m zu dem Mühlengebäude und der Sägescheune verlaufen. Der Bebauungsplan sollte eine Sonstige Bauweise festlegen, welche eine Unterschreitung der Mindestabstände gem. § 40 BauTG gestattet.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, das Verfahren zur Erstellung des Bebauungsplanes Nr. 38 „Gattringer“ einzuleiten.

Antrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion; Resolution zur Schließung des Polizeipostens

Aufgrund der Schließung des Polizeipostens Waizenkirchen wurde von der FPÖ-Gemeinderatsfraktion eine Resolution an die Österr. Bundesregierung bzw. das Bundesministerium für Inneres eingebracht, in der man sich gegen die Schließung aussprach und die Bundesregierung aufgefordert wird, für den Erhalt des Wachzimmers einzutreten. Die Resolution wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Antrag der GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion: Verringerung des Einsatzes von Pestiziden, insbesondere mit

Wirkstoff Glyphosat

In dem von den GRÜNEN eingebrachten Antrag wird der Bürgermeister aufgefordert,

1. bei der Pflege von kommunalen Flächen auf den Einsatz von glyphosathaltigen Pestiziden zu verzichten und allen mit dieser Aufgabe befassten MitarbeiterInnen der Gemeinde entsprechende Anweisungen zu erteilen und
2. Informationsmaßnahmen in der Gemeinde zu treffen mit dem Ziel, das Bewusstsein für die gesundheitlichen Gefahren, die von glyphosathaltigen Pestiziden ausgehen, zu erhöhen und auch private GrundeigentümerInnen und LandwirtInnen dazu zu bewegen, auf die Verwendung von Glyphosat zu verzichten.

Der Bürgermeister hat zugesagt, im Gemeindebereich alternative Mittel zu testen, der Antrag selbst wird jedoch mehrheitlich abgelehnt.

Dringlichkeitsantrag der SPÖ-Gemeinderatsfraktion betreffend Erweiterung des Angebotes der kostengünstigen Verbundfahrkarte

Von der Marktgemeinde Waizenkirchen wird derzeit eine Verbundfahrkarte zum Preis von € 1,-- pro Tag zur Verfügung gestellt. Da es jedoch eine lange Wartezeit für die Bereitstellung der Verbundkarte gibt, wird von Seiten der SPÖ-Gemeinderatsfraktion vorgeschlagen, zwei weitere Verbundfahrkarten anzukaufen und den Selbstbehalt auf € 3,-- pro Tag zu erhöhen.

Der Gemeinderat hat dem Dringlichkeitsantrag einstimmig die Zustimmung erteilt.

Gesunde Gemeinde

Müttern den Rücken stärken Wohlfühlnachmittage

Einfache Übungen für Rücken und Beckenboden
Beweglichkeit verbessern durch Bewegung zur Musik
Sich spüren, erleben und wahrnehmen in der Bewegung zur Musik

Wann: Samstag, 10. Mai 2014 von 14 bis 17 Uhr

Wo: Musikraum der HS

Kosten: €20,-

Leitung: Monika Scholl, Physiotherapeutin und Tanztherapeutin i.A.

Mitzubringen:

Bequeme Kleidung, Gymnastikmatte, Freude am Bewegen und an der Musik (keinerlei Tanzkenntnisse erforderlich!)
Für Stärkung in der Kaffeepause ist gesorgt!



Morgengymnastik

Auch 2014 bietet Helene Schmutzhart wieder die Morgengymnastik an.

Das Turnen findet ab 6. Mai bis Ende August jeden Dienstag und Donnerstag von 8 bis 9 Uhr statt.
Treffpunkt: Innenhof der Hauptschule Waizenkirchen
Findet bei jedem Wetter, außer bei Regen, statt!
Bitte unbedingt eine Gymnastikmatte mitbringen.
Der Teilnehmerbetrag von €20,- wird für einen wohltätigen Zweck gespendet!

Zeckenschutz

Zeckenschutz-Impfaktion 2014



Über Weisung des Amtes der Oö. Landesregierung wird auch heuer wieder eine öffentliche Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit durchgeführt.

Die Zeckenschutzimpfung wird am **Dienstag, 13. Mai 2014 um 9.30 Uhr** in der Hauptschule Waizenkirchen stattfinden.

Zur Impfung sind mitzubringen:

- Impfkarte
- Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr 13,20 Euro in bar
- Jugendliche zwischen vollendeten 15. und 16. Lebensjahr 15,00 Euro in bar
- ab dem dritten Kind 3,63 Euro in bar
- Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr 18,10 Euro in bar

• Eine Anmeldung zur Impfung ist nicht erforderlich!

Wir machen Meter

Die Bewegungsinitiative "Wir machen Meter" des Gesunden Oberösterreich und dem ORF OÖ war ein großartiger Erfolg - deshalb geht "Wir machen Meter" in die zweite Runde. Ab 26. März 2014 können gesunde Meter gesammelt werden.

**Metersammeln ab
26. März 2014 bis
26. Oktober 2014**

Hautarzt in Peuerbach

Am 24. März 2014 eröffnet Dr. Matthias Barta, tätig als Facharzt im Klinikum Wels-Grieskirchen, eine Wahlarztordination für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Peuerbach.

Angeboten werden neben allgemeiner Dermatologie unter anderem Muttermalkontrolle, Venenuntersuchung, Allergologie, Wundmanagement und Hautchirurgie.

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag von 16 bis 19 Uhr

Adresse:

Steegestraße 5, 4722 Peuerbach (Ordination Dr. Ratzenböck),

Terminvereinbarung ist jederzeit möglich unter

Tel.: 0650/8500648



Den "Wir machen Meter" - Pass können Sie sich gerne in der Allgemeinen Verwaltung am Gemeindeamt abholen!
Dort erhalten Sie auch einen Schrittzähler zum Ausleihen!

Nähere Informationen erhalten Sie unter

www.gesundes-oberoesterreich.at

Veranstaltungen in Waizenkirchen

Samstag, 12.04.2014

8 bis 11.30 Uhr Verkauf
Pfarrheim

Kinderflohmarkt

Warenannahme:

Freitag, 11.04.2014 17 bis 19 Uhr
Veranstalter: Spiegel-Treffpunkt

Samstag, 12.04.2014

14 bis 17 Uhr
Schörgendorfer Waldweidenholz
Siedlerverein Tag der offenen Tür
Veranstalter: Siedlerverein
Waizenkirchen

Samstag, 12.04.2014

20 Uhr
Hauptschulturnsaal
Frühjahrskonzert
Veranstalter: Musikverein

Mittwoch, 23.04.2014

19.30 bis 21.30 Uhr
Pfarrsaal
Ein guter Umgang mit dem Fremden/den Fremden
Der Abend will ein grundlegendes Verständnis von Migration und Integration, von Kultur und Interkultur vermitteln und ein Kennenlernen ermöglichen
Referentin: Hermine Moser
Veranstalter: KBW Waizenkirchen

Samstag, 26.04.2014

Feuerwehrhaus Waizenkirchen
Tag der offenen Tür mit Feuerlöscherüberprüfung
Veranstalter: FF Waizenkirchen

Montag, 05.05.2014

19.30 Uhr
Konzert zur II. Übertrittsprüfung
Veranstalter: Landesmusikschule
Waizenkirchen

Samstag, 10.05.2014

Marktplatz
Waizenkirchner Pferdemarkt
Veranstalter: Pferdemarktkomitee

Samstag, 10.05.2014

8 bis 13 Uhr
Schloss Weidenholz
Pflanzenbasar
Veranstalter: Siedlerverein

Sonntag, 01.06.2014

20 Uhr
Pfarrkirche Waizenkirchen
Konzert Kienzchor
Veranstalter: Kienzchor

Dienstag, 03.06.2014

19.30 Uhr
Vortragssaal
Vortragsabend
Es musizieren Schüler/innen aus den Klassen Klaus Bräuer/Saxophon, Oliver Grüske/Klavier, Helga Müller/Blockflöte
Veranstalter: Landesmusikschule

Samstag, 14.06.2014

9 bis 11.30 Uhr
Pfarrheim Waizenkirchen
Minikurse Italienisch & Englisch – Fit für den Urlaub
Frischen Sie Ihre Sprachkenntnisse in diesen Kurzkursen (2 Samstag Vormittage) auf. In praktischen Konversationsübungen bereiten Sie sich für Ihren Urlaub vor.
Anmeldung jederzeit möglich!
Veranstalter: KBW, Brigitte Falkner

Mittwoch, 18.06.2014

19 Uhr
Pfarrsaal Waizenkirchen
Tanzabend
Mit den Schülerinnen der Tanzklasse Sandra Bachner aus Waizenkirchen, Prambachkirchen und St. Agatha
Veranstalter: Landesmusikschule

Donnerstag, 26.06.2014

19.30 Uhr
Sitzungssaal Schloss Weidenholz
Gemeinderatssitzung
Veranstalter: Marktgemeinde
Waizenkirchen

Donnerstag, 26.06.2014

19.30 Uhr
Pfarrkirche
BRASS-Konzert
Veranstalter: Landesmusikschule

Freitag und Samstag, 27.06.2014 und 28.06.2014

10 Jahre Sparmarkt
Freitag ab Mittag
Veranstalter: Sparmarkt
Waizenkirchen

Samstag, 28.06.2014

14 Uhr
Schloss Weidenholz
Wein und Kunst
Veranstalter: Heimat- und Kulturwerk

Sonntag, 29.06.2014

10 Uhr
Pfarrvorplatz
Pfarrfest
Veranstalter: Pfarre

Ankündigung

Marktfest
zentrum  leben

Die Marktgemeinde Waizenkirchen, der Verein „L(i)ebenswertes Waizenkirchen“ sowie die örtlichen Wirte, Vertreter der Kaufmannschaft und Vereine laden alle Waizenkirchner und Waizenkirchnerinnen am **Samstag und Sonntag, 14. Juni 2014 und 15. Juni 2014** zum Marktfest am Marktplatz ein!

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.waizenkirchen.at

IMPRESSUM:

Herausgeber:
Marktgemeindeamt Waizenkirchen,
Marktplatz 3, 4730 Waizenkirchen
Redaktion:

Marktgemeindeamt Waizenkirchen,
Allgemeine Verwaltung, 1. Stock
07277/2255-0

Fax 07277/2255-30

Web: www.waizenkirchen.at

E-mail:
gemeinde@waizenkirchen.ooe.gv.at

Fotos:
Marktgemeinde Waizenkirchen,
privat,
Rest namentlich gekennzeichnet

Druck:
Moserbauer Druck
& Verlags-GmbH & Co KG,
Emprechting 40, 4910 Riedl.